

Erledigt

Passive GPU für Mojave

Beitrag von „Hack1“ vom 28. Dezember 2018, 14:59

Hallo zusammen!

dies ist mein erster Beitrag

deshalb zuerst einmal danke dass es euch hier gibt!

ich bin eher ein Leser als ein Schreiber (sorry)

aber durch euch konnte ich bereits vor einem jähr einen hacki bauen mit dem ich mehr als zufrieden bin

aber nun möchte ich was neues bauen!

deshalb bin ich nun auf der suche nach neuen Komponenten

es soll ein silent hacki werden.

darüber ist relative wenig zu finden....

aber das leben ist zu kurz für laute Rechner 😊

deshalb bin ich auf der suche nach einer passiven grafikkarte die unter Mojave läuft!

ich bin kein Gamer aber wenn ich jetzt neu baue sollte es doch was besseres sein als meine gt650ti (die läuft übrigens unter Mojave)

jeder Tip ist willkommen

liebe grüsse floh

Beitrag von „HuNt3R“ vom 28. Dezember 2018, 15:11

Um dir adequat helfen zu können wären Budget, Gehäuse Größe und benötigte Leistung interessant.

Wenn du keine aufwendigen Sachen machst reicht die UHD 630 der Intel cpu. Mein I5 8600k läuft zwar nicht passiv, aber schon sehr leise mit 5ghz. Könnte mir vorstellen mit weniger Takt und Spannung bekommst die Lüfter nicht mehr Hörbar. Vielleicht auch ganz passiv. Kann ich aber nicht sagen. In diese Richtung hab ich nie gespielt.

Möchtest du das ganze in ein winziges Gehäuse machen wird es schon sehr viel schwerer.

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Dezember 2018, 15:17

Diese Gebraucht kaufen wäre eine Option <https://geizhals.eu/xfx-radeon...x-460p4hfg5-a1500921.html>

Oder warten auf die RX 3060, die im ersten Quartal rauskommen soll.

Leider gibt es noch keinen Webdriver sonst wäre eine GTX1050Ti, so eine wie ich hab, ziemlich gut.

Beitrag von „Kazuya91“ vom 28. Dezember 2018, 15:18

Passive Grafikkarten sind mittlerweile deshalb so selten auf dem Markt geworden, da über 80% der Karten im Idle sowieso ihre Lüfter abschalten. Wenn du nichts aufwändiges machst, reicht die iGPU eines Intel Prozessors. Eine Nvidia würde ich für einen Hackintosh nicht mehr kaufen wollen.

Beitrag von „faxxe71“ vom 28. Dezember 2018, 16:04

Vielleicht eine Option:

<https://geizhals.at/sapphire-p...1266-06-20g-a1610160.html>

Habe die hier in einem Rechner direkt am Tisch stehen und ist beinahe unhörbar. Mojave OOTB tauglich.....

-Heimo

Beitrag von „ResEdit“ vom 28. Dezember 2018, 16:06

[Zitat von Kazuya91](#)

Passive Grafikkarten sind mittlerweile deshalb so selten auf dem Markt geworden, da über 80% der Karten im Idle sowieso ihre Lüfter abschalten. Wenn du nichts aufwändiges machst, reicht die iGPU eines Intel Prozessors.

Dem schließe ich mich an. Ich komme auch aus der Ecke "muss geräuschlos sein". Ich bin echt erstaunt, wie leise die "konventionell" gekühlten Systeme sein können. Der normale Geräuschpegel am Arbeitsplatz ist höher als man glaubt. Ein großer Lüfter ist da bei niedriger Drehzahl akustisch kaum wahrnehmbar. Und je tiefer die Frequenz, je geringer der Nervfaktor. Trotzdem ein sehr interessantes Thema, ich lese gerne weiter mit.

Beitrag von „ralf.“ vom 28. Dezember 2018, 17:13

Es kommt darauf an ob man in der Stadt ist, oder wie ich auf dem Land ist.

Wenn man in einer absolut leisen Umgebung ist, hört man jeden Lüfter. Und dann nerven Lüfter auch.

Bei der Pulse RX 570 hab ich auch schon überlegt die auf passiv umzubauen. Aber nächstes Jahre gibt es ja neue Grafikkarten von AMD und Nvidia.

Es gab da auch mal ne HD 7850 passiv gekühlt, bei einer TDP von 130 Watt.

Beitrag von „Hack1“ vom 29. Dezember 2018, 09:50

moin zusammen

ich hab irgendwie vergessen die Benachrichtigung für neue beitrage einzuschalten

so hab ich eure beitrage erst jetzt eben gelesen

danke euch für die Hilfe

die GPU die Ralf. vorschlägt hatte ich auch auf dem schirm aber ist nicht zu finden!

ich habe mich gestern nochmal weiter auf die suche gemacht

die neuen mac Minis sind ja erstaunlich gut in den benäh Tests !!!!

wie laut ist so was eigentlich?

die haben ja auch nen Lüfter oder?

mittlerweile bin ich auch am überlegen ob man mit ner onboard GPUs klar kommt

also eine z370n grafikkarte mit i5 im vollpassivegehäuse?

oder halt doch was mit lüften und Wasserkühlung mit mehr Leistung???? sind dann 500 euro mehr

ich weiss ehrlich gesagt nicht mehr so recht was wirklich sinn macht

zocken zu ich nicht

eigentlich brauch ich den Rechner nur für office und zum surfen

aber schnell soll er ja trotzdem sein 😊

was meint ihr?

grüsse floh

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 29. Dezember 2018, 09:59

Also für nur Office und surfen: igpu reicht...

Bei Videoschnitt oder so würde ich zu einer Karte mit Odb Mode greifen, sprich semipassiv...

Thema wakü/lukü: jenachdem was du genau nimmst... große lukü sind kaum günstiger als aio waküs...

Beitrag von „ResEdit“ vom 29. Dezember 2018, 10:01

[Zitat von Hack1](#)

die neuen mac Minis sind ja erstaunlich gut in den benäh Tests !!!!

wie laut ist so was eigentlich?

die haben ja auch nen Lüfter oder?

Ich habe diesen neuen 8,1er vor mir stehen und warte auf einen günstigen Zeitpunkt im Frühjahr, um ihn wieder zu verkaufen. Die Lüfter drehen bei jeder Kleinigkeit hoch und ich kann die Tests nicht nachvollziehen. Der neue Mini war für mich der Grund, auf einen Hackie

umzusteigen. Das habe ich bislang keine Sekunde bereut.

Hast du die Schall.app von [Kutzner + Weber](#) auf deinem Smartphone? Starte mal eine Messung, bei mir sind es im Schnitt 28dB am Arbeitsplatz. Den Hackie höre ich **nicht**. Trotz Graka (siehe mein Profil) und komplett offenem Gehäuse siehe [hier](#).

Es ist vollkommen richtig, dass es noch leiser geht. Ich bin mit meinem aktuellen Setup diesbezüglich jedoch absolut happy.

Beitrag von „Hack1“ vom 29. Dezember 2018, 13:01

ok was halt auch noch ein wenig mitspielt

ist der grössenfaktor

mal was kleines leises wäre schon nett

sonst hatte ich halt immer tower gedämmt mit passiver karte

Hallo ResEdit

das interessiert mich schon näher!

welches Gehäuse hast du?

ich komme nur zur Herstellerseite

was für cpu kühler und welches Netzteil ?

Beitrag von „ResEdit“ vom 29. Dezember 2018, 15:50

[Zitat von Hack1](#)

welches Gehäuse hast du?

was für cpu kühler und welches Netzteil ?

Das **ist** das Gehäuse, was du da siehst. Eine Platte Alu, nach allen Seiten offen. Kühler ist ein be quiet! Dark Rock Advanced C1 und das Netzteil ist ein Corsair RM650 650W.

Beitrag von „Hack1“ vom 29. Dezember 2018, 16:19

also gar kein Gehäuse?

ich sehe in dem link

BC1 OPEN BENCHTABLE

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Dezember 2018, 09:52

[Zitat von ResEdit](#)

Den Hackie höre ich **nicht**.

Das ist die Mainstream-Meinung: "Meinen PC höre ich nicht. Und Passivkühlung ist völlig sinnlos"

Ich hab schon beruflich, mit vieles PCs gearbeitet. Kein Unhörbarer PCs dabei gewesen. Auch Marken-PCs die auf extra-Leise getrimmt waren.

Es gibt auch noch andere Gründe die für Passivkühlung sprechen. Energiesparen. Passive geräte verbrauchen meist viel weniger, wie im Vergleich die 1050ti gegen die R9 270X, ein Drittel Verbrauch bei etwa gleicher Leistung bei OpenCL.

Staub und Dreck.

Wenn man mal einen PC öffnet der 10 Jahre geschlossen war, was da für ein Dreck drin ist
Der Dreck zwischen den Kühlrippen, der da richtig ekelig drin klebt..

Alte Netzteile bei denen die Elektronik voll gesifft ist, besteht da nicht irgendwann Brandgefahr?

Beitrag von „Hack1“ vom 30. Dezember 2018, 10:22

also fassen wir zusammen:

so wie ich es sehe gibt es im Moment keine AMD Karte die passive ist oder?

also wenn es vollpassive werden soll gibt es also nur eine onboardlösung

wenn ich die passiven pc Gehäuse anschau gehen nur cpu's mit max 65w also max ein älterer i5

welche GPU's sind denn semi und im Normalbetrieb wirklich ohne Lüfter?

danke euch für eure Hilfe

grüsse floh

Beitrag von „Neozee“ vom 30. Dezember 2018, 10:28

Also meine PowerColor RedDevil RX570 lässt die Lüfter erst ab einer Chip Temp von 60grad anlaufen. Bis dahin ist sie passiv gekühlt. Allerdings sind die Lüfter gut hörbar wenn man mal das ein oder andere anspruchsvollere spiel startet. 😄

Beitrag von „mitchde“ vom 30. Dezember 2018, 11:02

Das Problem bei passiv gekühlter GPU , speziell wenn die eine max Watt Leistung mehr als 100 Watt hat , ist das die Abwärme ja trotzdem aus dem Gehäuse muss!!! Sprich das Gehäuse gut durchlüftet sein muss.

Ansonsten überhitzt die GPU unter Last schnell und taktet nicht mehr richtig hoch = gpu Speedverlust!

Die dann oft verbauten großen Lüfter drehen recht langsam (= leiser als die GPU Föns) aber eben auch nicht geräuschlos.

Einfacher sind da GPUs wie die NV GT 1030 welche echt wenig Watt (auch unter Last max. 40 Watt!!) verbraucht und damit so wenig Abwärme liefert, dass keine starke Gehäusedurchlüftung nötig ist, ne einfache reicht da noch aus.

Beitrag von „Hack1“ vom 30. Dezember 2018, 11:57

Zitat von mitchde

Einfacher sind da GPUs wie die NV GT 1030 welche echt wenig Watt (auch unter Last max. 40 Watt!!) verbraucht und damit so wenig Abwärme liefert, dass keine starke Gehäusedurchlüftung nötig ist, ne einfache reicht da noch aus.

klar !

aber die karte ist nicht MOJAVE fähig!

es scheint wirklich schwierig zu werden einen echten silent hackintosh zu bauen

hat vielleicht jemand einen gebaut?

Beitrag von „ralf.“ vom 30. Dezember 2018, 16:12

@[Hack1](#) ich hab zurzeit 5 silent Hackintoshs.

Passive RX460 werden immer wieder bei Ebay angeboten. Man kann die RX560 auch selber mit

einem großen Kühler ausrüsten (ohne Lüfter).

@[mitchde](#)

Es gab ja bisher nur eine passive Grafikkarte mit über 100Watt, soviel ich weiß.

Wärme wird ja bei meinen Hacks auch über Luftöffnungen abgeführt, die für Lüfter vorgesehen waren, oder dem DVD-Laufwerksschacht, den ich offen lasse.

Ein Teil der Wärme gibt oben das Gehäuse an die Luft ab (ähnlich wie bei einem Heizkörper. Der braucht auch keine Öffnungen oder Lüfter, und der kann viel mehr Wärme verbreiten).

Beitrag von „ResEdit“ vom 30. Dezember 2018, 19:19

[Zitat von Neozee](#)

Also meine PowerColor RedDevil RX570 lässt die Lüfter erst ab einer Chip Temp von 60grad anlaufen. Bis dahin ist sie passiv gekühlt.

Ich interessiere mich für diese Karte, finde aber unterschiedliche Anbieter und leicht voneinander abweichende Produktbezeichnungen.

Ist es diese hier? [Link zum Hersteller](#)

Wenn nicht, könntest du die exakte Bezeichnung der Karte (evtl. auch eine zuverlässige Bezugsquelle) einmal posten (oder mir notfalls via PN zukommen lassen)? Vielen Dank.

Beitrag von „Hack1“ vom 31. Dezember 2018, 00:14

[ralf.](#)

rx 480 4gb passive ist im Zulauf !!! 😊

manchmal hat man auch auch mal glück...

der Grundstein zum silent hack ist also gelegt

jetzt bin ich aber sehr neugierig wie ich am besten weiter mache wenn ich mal nen silent Profi getroffen habe 😊

du hast doch sicher ne menge Tips

bord?

cpu + kühler?

Gehäuse ?

liebe grüsse floh

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Dezember 2018, 08:42

Cool, (RX 460 nehme ich aber an)

Bei Intel würde ich zu einer 35Watt-CPU greifen. Meine verbraucht in der Realität locker 65 Watt. Und dann ist da noch die Wärmeleitpaste unter dem Heatspreader der CPU, die das Kühlen erschwert. Die CPU verhält sich also als wenn sie bis zu 100 Watt verbrauchen würde. Manche köpfen die CPU ja auch. Das ist riskant.

z.B. i7-8700T, da kommt es drauf an, wieviel Geld du ausgeben willst. Eine i9 wäre auch möglich. Der Vorteil bei der i9 ist, dass der Heatspreader bei verlötet ist. Dann solltest du dafür ein Mainboard wählen, bei dem du den maximalen Verbrauch auf 65Watt beschränkst. Bei meinem Skylake-Board ist so etwas möglich.

Beim Kühler gibt es verschiedene Optionen. Viele der guten Kühler werden nicht mehr produziert. Manche kriegt man noch gebraucht, z.B. "Thermalright Le Grand Macho", der ist relativ leicht zu montieren, im Vergleich zu anderen Kühler dieser Größe.

Beim Mainboard kann es 10Watt und mehr an unterschied ausmachen, welches man auswählt.

Beim Wechsel von Gigabyte zu Asus beim i3 waren es im Idle 10 Watt weniger.

Beitrag von „ResEdit“ vom 31. Dezember 2018, 09:00

Das ist ein sehr interessanter Thread! Ich habe eine Frage zum Kühler. Du schreibst:

[Zitat von ralf.](#)

Manche kriegt man noch gebraucht, z.B. "Thermalright Le Grand Macho", der ist relativ leicht zu montieren, im Vergleich zu anderen Kühler dieser Größe.

Den habe ich mir mal angeschaut, hier: [Link](#)

Frage: Wäre möglicherweise auch ein [be quiet! Dark Rock Advanced C1 Tower Kühler](#) möglich? Der hat zwar einen (sehr, sehr, sehr leisen) Lüfter, der aber nicht zwingend (mit den Gummistrapsen) montiert werden muss. Ich habe bei mir mal zu Testzwecken die Stromversorgung des Lüfters vom MoBo abgesteckt und bei normaler Nutzung (Surfen, Videos, Office) steht die Heatsink-Temperatur wie festgenagelt bei 41°. Das sind 2° mehr als mit laufendem Lüfter.

Danke für deine Tipps insoweit, ich schließe mich da dem Floh an, mal sehen wie mein nächster Hackie aussieht.

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Dezember 2018, 09:11

Der C1 ist okay.

Es gibt da ja auch noch den "Dark Rock Pro 4", aber immerhin 70 Euro.

Beim Ryzen ist im Moment der NoFan CR-80 drauf.

Beitrag von „Paul1983“ vom 31. Dezember 2018, 10:40

[ralf.](#) einen i9 passiv Kühlen wird eine etwas schwierige Aufgabe wenn man sich die Wärme Entwicklung anschaut.

Beitrag von „ralf.“ vom 31. Dezember 2018, 15:23

[über die BIOS-Option „Short/Long Time Power Limit“ auf 95 Watt](#)

oder auf 65 Watt, dann kann man ihn auch dauerhaft voll ausgelastet an diesem Limit betreiben.

Im Normalbetrieb, ein bisschen Surfen, Textverarbeitung, etc. braucht man den nicht begrenzen.

Edit

Ich meine natürlich die i9 mit dem Sockel 1151 v2. Die anderen mit dem Sockel 2066 mit aktuell bis zu 18 Kernen sind da nicht so toll; ist auch möglich, aber wer sich so eine CPU holt, will die auch voll ausquetschen.

Beitrag von „Hack1“ vom 1. Januar 2019, 14:34

[ralf.](#)

die GPU kommt morgen

ob ich sie am Schluss für diesen Rechner verwende werden wir sehen

ich hätte da nämlich noch ein Gehäuse von nem freund der es nie verwendet hat

so eins nur ohne laufwerkschacht

<https://streacom.com/products/fc5-alpha-fanless-chassis/>

das würde sich doch mit nem **GIGABYTE Z370N WIFI ITX**
und dem i7 anbieten
wäre halt dann die onboard GPU

oder besser doch ein anderes Gehäuse und die rx 460 ???
wir spinnen jetzt einfach mal weiter 😊

mal sehen was draus wird

grüsse floh

Beitrag von „ResEdit“ vom 1. Januar 2019, 14:48

Gratuliere zum Schnapper mit dem Gehäuse! Streacom ist meiner Meinung nach vom Design her ziemlich weit vorne. Das MoBo habe ich auch schon längere Zeit auf dem Kieker. Du meinst dich sicher dies hier, oder? [Link](#)

Beitrag von „Hack1“ vom 1. Januar 2019, 14:53

genau das board meinte ich

aber ob man diesen weg geht???

es stellt sich nach wie vor die frage

oder besser doch ein anderes Gehäuse und die rx 460 ???

Beitrag von „ralf.“ vom 1. Januar 2019, 15:18

[Zitat von Hack1](#)

<https://streacom.com/products/fc5-alpha-fanless-chassis/>

das würde sich doch mit nem **GIGABYTE Z370N WIFI ITX**

Das Gehäuse ist so ziemlich das Beste das es da gibt. Wenn du das günstig bekommen kannst, wäre das echt toll.

Ob das Board da reinpasst? Rein vom ersten Blick aus, sieht das gut aus. Steht aber nicht hier auf der Liste. Die Liste ist auch schon älter. <https://streacom.com/support/system-build-guide/>

Beitrag von „Hack1“ vom 1. Januar 2019, 16:30

das ist jetzt doof!

die genaue Position der cpu auf dem board ist nirgends zu finden

kann man also nur ausprobieren 😞

die boards in der liste sind leider alle schon was älter

Beitrag von „ResEdit“ vom 1. Januar 2019, 17:41

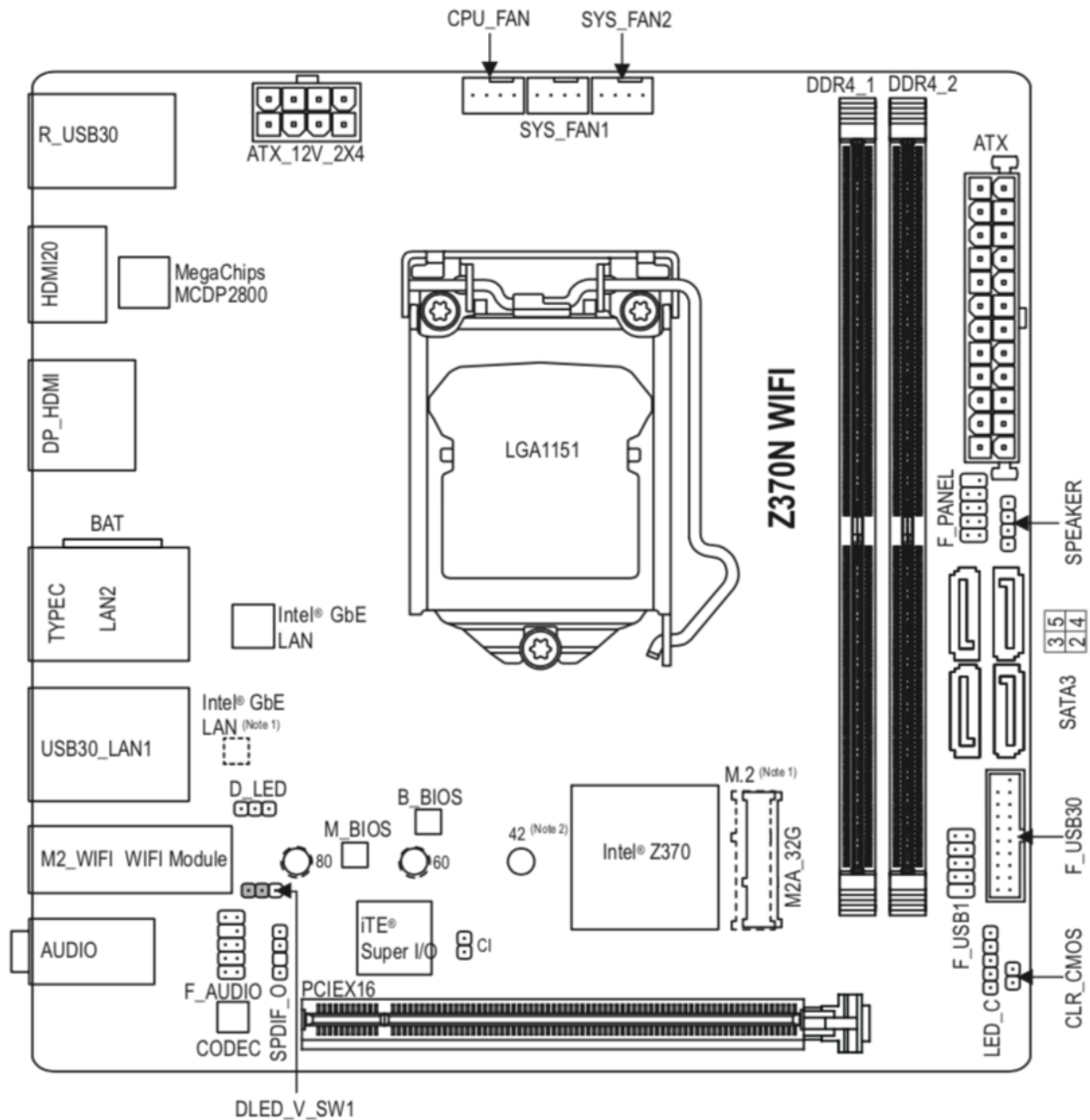
Schau dir doch mal das Unboxing Video an. [Link](#)

Da sind in der zweiten Hälfte einige Nahaufnahmen bei, die man gut mit älteren Boards vergleichen kann. Wenn ich das richtig sehe, sind am Gehäuse entsprechende Anpassungen möglich.

Hilfreich wäre auch der Download des Manuals. Da sind ziemlich präzise Grafiken drin, aus denen die Position der CPU abgeleitet werden kann: [Link](#)

Nachtrag: Schau auch mal hier rein, da sind aktuelle Komponenten zum FC5 frei konfigurierbar gelistet. [Link](#)

Z370N WIFI Motherboard Layout



Beitrag von „Hack1“ vom 1. Januar 2019, 18:57

Hallo resedit

das sieht doch eigentlich so aus wie wenn es funktionieren müsste oder?

Beitrag von „ResEdit“ vom 1. Januar 2019, 19:06

Ja - wenn man keine zwei linke Hände hat (und gutes Werkzeug) sollte es klappen. Notfalls vergrößerst du die Abbildung aus dem Manual beim Druck auf die tatsächliche Größe, schneidest die mal als Schablone aus und schaust, ob die Bohrungen mit denen des Gehäuses übereinstimmen. Die Aussenkanten des Boards sind ja normgerecht und somit für diese Aktion eine gute Hilfestellung.

Beitrag von „Hack1“ vom 3. Januar 2019, 11:42

Hallo zusammen

das Gehäuse von meinem Kumpel ist nun auch im Zulauf! (gesenkt bekommen da es seit 2 jahren rum steht)

es ist ein wesena fc5 ohne laufwerkschacht

wenn es da ist werd ich mal das Layout vom board masstäblich ausdrucken und testen ob das geht

ich bin aber immer noch am überlegen ob ich nicht doch besser ein grosses System bauen soll mit der rx460 passive???

die ist jetzt eh schon da

unten strich kostet das dann denke 400 euro mehr da ich dann ein Gehäuse brauche einen cooler (oder wassercooler) und nen i7 aber man hätte halt ein für die Zukunft vielleicht universelleres System

nur die frage wie leise bekommt man das!

was meint ihr

grüsse floh

Beitrag von „ralf.“ vom 3. Januar 2019, 11:52

Es ist lautlos möglich. Du könntest die Graka auch als externe Grafikkarte betreiben. Dazu ist ein Board mit Thunderbolt 3 nötig und das eGPU-Gehäuse. Die eGPU-Gehäuse sind im Moment noch relativ teuer.

Beitrag von „ResEdit“ vom 3. Januar 2019, 12:05

[Hack1](#) – bevor die RX460 bei dir schlecht wird, ich probiere die gerne mal aus. 😊

Beitrag von „Hack1“ vom 3. Januar 2019, 13:10

Die rx460

ist gerade angekommen

mit ein wenig gefummel bekommt man die sogar umgebaut dass die in das fc5 Gehäuse reingeht 😊

[ralf.](#)

welche cpu würdest du wählen?

ich dachte an i5 8400 (65w)

Beitrag von „ralf.“ vom 3. Januar 2019, 14:29

Wie schon gesagt, lieber eine 35w, also die 8400T

Beitrag von „Hack1“ vom 3. Januar 2019, 15:50

ok!

dann doch liebe den **i7-8700T**

aber was hältst du davon die rx480 so um zu bauen dass sie in das Gehäuse rein passt

Beitrag von „ralf.“ vom 3. Januar 2019, 16:07

Da steht ja: Expansion Slot: 1 x Full Height Expansion Card*2 (Flexible Riser Required)

Ein Riser-Kabel, dann kannst du die Karte einbauen, vermutlich ohne sie umzubauen.

Also auf der rechten Seite vom Gehäuse.

Beitrag von „Hack1“ vom 3. Januar 2019, 16:14

mann muss wohl die ecke für die zweite Verschraubung wegschneiden da die karte ja für 2 slots ist

<http://www.pcgameshardware.de/...mmt-ohne-Luefter-1206006/>

müsste aber machbar sein

wo bekommt man den so ein Kabel ich find das nirgends?

hier bauen sie übrigens die 65 Watt cpus ein

<https://silentpc.com/fanless-pcs/slim-av-living-room-pc>

Beitrag von „Hack1“ vom 8. Januar 2019, 19:37

Hallo zusammen

jetzt habe ich den salat!

die XFX RX 460 4GB Passive funktioniert unter mojave auf meinem System nicht!

es kommt zum Loop während des bootens

habe hier nun länger im Forum gelesen und leider nichts passendes gefunden

andere xfx gpus wurden mit anderen bios versehen hab ich auch versucht aber ich hab bis jetzt keines gefunden mit dem sich diese karte flashen lässt

habe atwinflash verwendet kommt kommt immer die selbe Fehlermeldung "fehler in der Subsystem id's"

irgendwo hab ich gelesen dass man das bios modifizieren kann aber keine Ahnung wie

jetzt bin ich natürlich sehr gespannt ob mir jemand helfen kann !

grüsse floh

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Januar 2019, 20:55

Hab hier was dazu gefunden

The XFX Rx 460 Heatsink 4GB (RX-460P4HFG5) flashed with the ROM of Gigabyte Rx 460 Windforce OC 4GB (GV-RX460WF2OC-4GD) works fine with MacOS High Sierra 10.13.1.

<https://forums.macrumors.com/t...0043/page-2#post-25490397>

Das Bios kann man ja auch mit Clover laden.

Beitrag von „Hack1“ vom 8. Januar 2019, 22:07

[ralf.](#)

hab ich eben versucht mit atwinflash kommt die gleiche fehlermeldung

klappt als so auch nicht

ich hab auch was gefunden

<http://overclocking.guide/amd-...g-1024-stream-processors/>

geht aber auch nicht DA ES NICHT UNTER WIN10!= LÄUFT

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Januar 2019, 22:37

wie gesagt, es geht auch mit Clover das Bios zu laden

Beitrag von „Hack1“ vom 8. Januar 2019, 22:42

gibt es da ne anleitung?

hab keine Ahnung 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Januar 2019, 22:45

ja, auf Anhieb direkt diese https://clover-wiki.zetam.org/...aphics#graphics_loadvbios

Beitrag von „Hack1“ vom 8. Januar 2019, 22:52

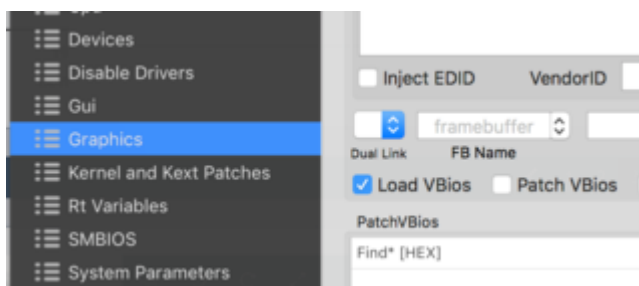
ich denke das ist zu hoch für mich

gibt es noch andere flash tools für amd karten?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 8. Januar 2019, 23:52

Und so?:

LoadVBios anhacken:



Und die BIOS Datei in: **EFI/CLOVER/ROM** kopieren.

Versuche es.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Januar 2019, 00:00

Dazu muss die BIOS-Datei aber einen bestimmten Namen haben, ansonsten wird sie nicht geladen.

Beitrag von „griven“ vom 9. Januar 2019, 00:12

Der Name der Datei muss im Format *[vendor]_[device].rom* sein also zum Beispiel 1002_67B0.rom (wäre jetzt passend zu meiner R9). Die Vendor und Device ID Deiner Karte kannst Du im DPCI Manager unter PCI List ablesen (der Name muss der Device und Vendor ID der Karte entsprechen die eingebaut ist).

Beitrag von „Hack1“ vom 9. Januar 2019, 00:22

habe jetzt alles mögliche mögliche ausprobiert ohne erfolg

würde nun eure tips testen

habe aber folgende fragen

wie komme ich denn in clover wenn ich gar nicht booten kann da er in der schleife hängt

somit kann ich auch nicht auslesen was ich für den eintrag für das vram brauche oder

wenn ich die veränderungen ausführe und derrechner nicht startet läuft er ja mit der alten karte auch nicht mehr oder?

Beitrag von „TNa681“ vom 9. Januar 2019, 06:45

Versuche mal in Clover Intel Inject zu markieren, dann müsste der Rechner mit der iGPU booten.

Beitrag von „Hack1“ vom 9. Januar 2019, 09:51

ich glaube eher nicht da das board zu alt ist

msi b75ma-p45

die zuvor eingebaute ti650 läuft problemlos ohne irgendwas

ich will einfach das vorhandene laufende system nicht chrashen

und ich dachte unter mojave tun das die amd karten auch

ich habe leider keinen anderen rechner mit älterem betriebssystem

könnte mir vielleicht jemand die karte flashen?

natürlich auf mein risiko!

und ne kleine aufwandsentschädigung

#

Ig florian

Beitrag von „TNa681“ vom 9. Januar 2019, 11:27

Hast keine zweite HDD und noch ein windows 7 image herumliegen?

Beitrag von „Hack1“ vom 9. Januar 2019, 11:46

update!

ich konnte nun flashen!!!

nicht über win 10 sondern über die cmd

es ist nun das von ralf. verlinkte bios drauf

unter windows läuft es schon mal

unter mojave ca eine minute

die karte wird auch unter systeminfo angezeigt

nun müsste man sie also nur noch dauerhaft zum laufen bringen 😊

grüsse florian

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Januar 2019, 12:01

was heißt, eine Minute, Absturz oder einfrieren?

Beitrag von „Hack1“ vom 9. Januar 2019, 12:05

eine minute ist alles beim besten !

riesen freude...

aber dann macht das system einen reboot

achja am hdmi die anderen hab ich nicht getestet

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Januar 2019, 15:34

Der Fehler muss irgendwie eingegrenzt werden. Der Hack geht einfach aus?

Um Hardware-Probleme auszuschließen, vielleicht mal High Sierra auf ne zweite Partition installieren.

Beitrag von „Hack1“ vom 9. Januar 2019, 15:42

Ja der hack geht einfach aus

schwarzer Bildschirm und Neustart

brauch ich vielleicht irgendwelche kexte zwingend für die karte?

wathevergreen zb

zuvor war ne 650ti verbaut ohne kext

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Januar 2019, 15:45

Hast du vielleicht einen USB-Stick über? Fat32 formatiert

Einfach den EFI-Ordner drauf kopieren und davon booten.

Beitrag von „Hack1“ vom 9. Januar 2019, 16:27

Habe die karte neu geflasht

und sie lief dann auch ca 10 min

dann schwarzer Bildschirm

aber kein erboot

unter windows lief die karte gestern bis nachts um 3

schon komisch

vielleicht doch mein M-board zu alt?

Ausserdem läuft nur 30Hz

DELL P2715Q:

Auflösung: 3840 x 2160 (2160p 4K UHD - Ultra High Definition)

UI sieht aus wie: 1920 x 1080 @ 30 Hz

Framepuffertiefe: 30-Bit Farbe (ARGB2101010)

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Januar 2019, 09:07

wichtig den Whatevergreen.kext und Lilu.kext einzusetzen. Und auch mal schauen ob die Kexte auch geladen werden.

Beitrag von „Hack1“ vom 10. Januar 2019, 09:42

[ralf.](#)

zuerst muss ich mich erst mal bedanken dass du dich so meiner annimmst

ich habe gestern bis um 2 experimentiert!

die beiden Kexte sind eh schon drin 😊

die karte läuft mit dem neuen bios soweit am Displayport auch mit 60hz

nur hat sie in vollkommen unregelmäßigen abständen und nicht unter stress (Stresstests laufen gelassen) ausfälle

einfach schwarzer Bildschirm

gestern lief alles mal für 2 stunden und ich wollte eigentlich schon Entwarnung geben ;.)

aber dann wieder nur schwarz

Rechner läuft dann weiter??

hätte ja auch en wackelt am Kabel sein können ist es aber auch nicht

aus und einstecken bringt dann auch nix

Fazit

man könnte nun meinen die Kate hat eine kalte Lötstelle oder etwas in der art

(steckkontakte bereits mit alk. gereinigt)

was komisch ist mit dem orginalbios unter win hatte ich nicht einen Ausfall und das über stunden

im Moment läuft wieder meine ti 650 karte völlig problemlos

nur hab ich mir im Zuge der neuen karte einen 4k Monitor angeschafft

und die karte macht über hdmi nur 30hz

beim scrollen zb nervig

das kann so nicht bleiben

jetzt brauche ich wohl doch ne Empfehlung für ne semi karte die out of box läuft!

dachte an ne rx 580 oder so

hat jemand einen Tip?

grüsse florian

Beitrag von „ResEdit“ vom 10. Januar 2019, 10:08

Das mit dem temporär schwarzen Monitor für ein paar Sekunden habe ich auch per DisplayPort. Hast du auch einen 4K von LG?

Das Problem ist bekannt und wenn du *LG 4K blackout* googelst, kommt da einiges ...

Lösung (aus einem Forum): SMART ENERGY SAVING (unter Allgemein im OSD) abschalten. Habe das eben gemacht und bin gespannt, ob es jetzt weg ist.

Beitrag von „Hack1“ vom 10. Januar 2019, 10:59

nein ein

DELL P2715Q

hat jemand nen Tip für ne semikarte die out of box läuft und ich hinterher meine 4k 60hz habe ? 😊

Beitrag von „ResEdit“ vom 10. Januar 2019, 12:53

Ich schicke dir gerne meine saubillige GIGABYTE R9 270X 2048MB GDDR5 OC PCI-E 3.0 256bit mal zum Ausprobieren. Die Karte ist zwar nicht der Burner, was die Geschwindigkeit betrifft – läuft aber ohne Problem und lärmt auch nicht rum.

| Geekbench Score | | |
|---|--|---------|
| 85835 | | |
| Metal Score | | |
| Section | Description | Compute |
| Metal | Metal performance | 85835 |
| Geekbench 4.3.1 Pro for Mac OS X x86 (64-bit) | | |
| System Information | | |
| System Information | | |
| Operating System | macOS 10.14.2 (Build 18C54) | |
| Model | iMac18,1 | |
| Model ID | iMac18,1 | |
| Motherboard | Apple Inc. Mac-4B682C642B45593E 1.0 | |
| Memory | 32.0 GB 0 MHz RAM | |
| BIOS | Apple Inc. 165.0.0.0.0 | |
| Processor Information | | |
| Name | Intel Core i7-7700K | |
| Topology | 1 Processor, 4 Cores, 8 Threads | |
| Identifier | GenuineIntel Family 6 Model 158 Stepping 9 | |
| Base Frequency | 4.20 GHz | |
| L1 Instruction Cache | 32.0 KB x 4 | |
| L1 Data Cache | 32.0 KB x 4 | |
| L2 Cache | 256 KB x 4 | |
| L3 Cache | 8.00 MB | |
| Metal Information | | |
| Device Name | AMD Radeon HD Pitcairn PRO Prototype | |

Zum Vergleich die Radeon Pro 560 aus einem stinknormalen 4K iMac 21.5, aktuelles Modell:

Geekbench Score

57333

Metal Score

| Section | Description | Compute |
|---|-------------------|---------|
| Metal | Metal performance | 57333 |
| Geekbench 4.2.3 Pro for Mac OS X x86 (64-bit) | | |

System Information

| System Information | |
|-----------------------|--|
| Operating System | macOS 10.12.6 (Build 16G1710) |
| Model | iMac (21.5-inch Retina Mid 2017) |
| Model ID | iMac18,2 |
| Motherboard | Apple Inc. Mac-77F17D7DA9285301 iMac18,2 |
| Memory | 16.0 GB 2400 MHz DDR4 |
| BIOS | Apple Inc. 166.0.0.0.0 |
| Processor Information | |
| Name | Intel Core i7-7700 |
| Topology | 1 Processor, 4 Cores, 8 Threads |
| Identifier | GenuineIntel Family 6 Model 158 Stepping 9 |
| Base Frequency | 3.60 GHz |
| L1 Instruction Cache | 32.0 KB x 4 |
| L1 Data Cache | 32.0 KB x 4 |
| L2 Cache | 256 KB x 4 |
| L3 Cache | 8.00 MB |
| Metal Information | |
| Device Name | AMD Radeon Pro 560 |

Beitrag von „Hack1“ vom 10. Januar 2019, 13:05

vielen dank

vielleicht komme ich drauf zurück

im moment teste ich weiter

der Rechner läuft seit 3 stunden ohne Probleme!?????

was mir aber jetzt aufgefallen ist :

wenn der Rechner bootet ist die anzeige alles ziemlich klein

clover wird in einem weiss umrahmten Fenster dargestellt

dann kommt der erste Apfel in wirklich klein im Anschluss blitzt der Bildschirm kurz weiss um dann den zweiten Apfel in normaler Grösse zu bringen

das ganze am Displayport

ist das normal so?

hatte zuvor nie einen Displayport

grüsse florian

Beitrag von „ResEdit“ vom 10. Januar 2019, 13:08

Die Auflösung schaltet in der zweiten Hälfte des Bootvorgangs (Ladebalken) um. Auf dem Weg dorthin sind flackernder Bildschirm, Blitzen und verkleinerte (oder vergrößerte) Darstellung des Apfels normal.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 10. Januar 2019, 13:39

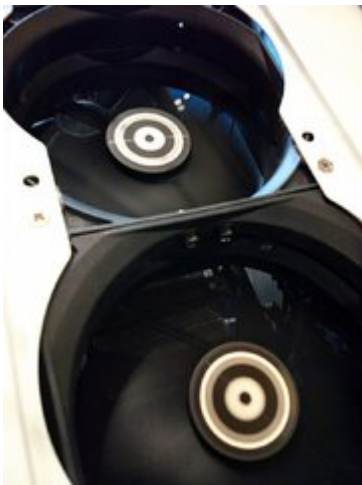
Ich hab eine SAPPHIRE RADEON RX 570 NITRO+, und auch einen LG 27" 4K Bildschirm. Habe keinen temporär schwarzen Monitor für "ein paar Sekunden" auch wenn der Bildschirm am DisplayPort hängt. Anzeige ist von Anfang an 4K, auch in Clover Menü.

Damit die Karte Ruhiger wird läuft sie nur mit einem Lüfter. Ich werde später versuchen sie passiv zu machen, also beide Lüfter entfernen.

Ich habe jedoch ca. 2 cm über der Karte zwei 120 mm Gehäuselüfter die mit max 760 U/Min drehen. Die sind nicht laut.

Es hat sich als genügend erwiesen, während eines Spiels wie Assassin's Creed Odyssey ist die maximale Temperatur 72°. Der einzige Lüfter dreht während des Spiels auf 26%.

Unter macOS erreicht die Karte sehr selten die Temperatur 50°C. Ab diese Temperatur startet der einzige Lüfter für wenige Sekunden.



Beitrag von „Hack1“ vom 10. Januar 2019, 17:10

ok ich hab nun alles versucht

hab sogar ein neues grösseres Netzteil eingebaut

alles beim alten

man kann nicht sagen wann es passiert und was passiert 😞

manchmal läuft er 3 stunden dann wieder nur ne Minute

ich wird jetzt doch noch ne andere karte versuchen

danke euch zunehmend

für die hilfe

grüsse florian

Beitrag von „ResEdit“ vom 10. Januar 2019, 19:41

Möglicherweise hatte der Verkäufer einen guten Grund, sich von der GraKa zu trennen. Du hattest ja damit auch seit dem Einbau nichts als Ärger. Andere Karte ist sicher keine schlechte Idee.

Beitrag von „ralf.“ vom 11. Januar 2019, 08:14

@[Hack1](#)

Die XFX 460 ist wohl nicht so optimal für einen Hackintosh. Hab schon hundertmal Grafikarten empfohlen, meistens Karten die ich selber habe. Die Empfehlung für die XFX 460 war halt suboptimal. Würde ich bei Ebay wieder verhöckern.

Deine GTX 650Ti lässt sich vielleicht auf passiv-Kühlung umbauen. Meine GTX650 ist auch umgebaut, hatte ich so bei Ebay gekauft.



AMD will irgendwann die RX3060 rausbringen, die wäre gut geeignet. Es ist nur unklar was das passiert. Auf der CES am 9.1. haben die die Navi-Karte nur so nebenbei erwähnt.

Beitrag von „Hack1“ vom 11. Januar 2019, 09:07

moin zusammen

Die passive rx 460 war über kleinanzeigen

ich hab sie zwar auf das originalbios zurück geflasht aber eigentlich kann ich die karte so nicht Guten gewissens wieder verkaufen

ist wohl lehrgeld.....

meine 650 ti hat genau den cooler !

hab ich umgebaut

die neue karte hab ich gestern beim händler bestellt

er hatte mir auch einfach so ein nagelneues netzteil zum testen mit gegeben

welches ich zwei stunden später bereits zurückbringen konnte

das ist service am kunden

ich werde berichten

grüsse florian

Beitrag von „floris“ vom 11. Januar 2019, 10:08

Vielleicht ein Hardware-Defekt?

Habe jetzt einen Elgato Sat-Receiver für USB ersetzt. Der hatte am Anfang das Problem, das

nur bestimmte freie HD Programm gingen. Nach einer Zeit, einige Minuten auch alle SD und Radio-Programme. Jetzt in den letzten Tagen immer öfter nur noch HD.

Zuerst hatte ich das Wetter, dann das Kabel vom Dach in Verdacht. An anderen Sat-Kabeln im Haus ausprobiert. Irgendwann ging praktisch nur noch, der Receiver 24h laufen zu lassen, damit alle Programme gehen. Auch das brachte keine Lösung.

Z.B. Gerät ging, dann wurde es sehr sonnig, Programme brachen weg. Irgendwann kam ich durch das Internet auf die Idee "thermischer Fehler."

Das Signal wird wohl analog durch Filter-Schaltungen aufgespalten für SD- und HD-Programme, also getrennte Signalwege. Damit erklärte sich auch der Effekt, das mitten in der Nacht ebenfalls die SD Programme nicht funktionierten. Heizung aus, Raumtemperatur sinkt, thermischer Fehler ...

Hatte dann den Receiver etwa thermisch isoliert. Plötzlich lief er deutlich stabiler, aber immer noch nicht zuverlässig.

Vermutlich ist die Ursache bei mir: im der analogen SD-Signal-Verlauf ist eine Vorverstärker-Schaltung/Operationsverstärker/Bauteil mit thermischen Fehler.

Beitrag von „ralf.“ vom 11. Januar 2019, 12:56

Ich würde die Karte ausgiebig unter Windows testen, mit Furmark, und Benchmarks.

Und wenn die Karte funzt, dann mit einer ausführlichen Beschreibung (Probleme in Mojave), und das sie in Windows läuft, wieder unter dem gleichen Preis bei Ebay-Kleinanzeigen reinsetzen.

Bei Ebay-Auktionen bringt die etwa 80 Euro, wenn alles gut läuft, sonst mindestens 50.

Beitrag von „Hack1“ vom 11. Januar 2019, 19:17

hi zusammen

ich habe die karte zurück geflasht und werde bei Gelegenheit nochmal unter win 10 testen ob man sie doch wieder verkaufen kann

hatte aber gestern Abend im dem Gigabyte bios das selbe Problem auch in win 10

hab eben beim Händler des Vertrauens die neue karte geholt

SAPPHIRE AMD RADEON RX 560 PULSE 4 GB

nach dieser Empfehlung hier

[Sapphire AMD Radeon RX 560 Pulse 4 GB](#)

das gute vorweg 😊

sie läuft sofort ohne Probleme

nur ganz so leise ist sie nicht

mein Lüfter läuft immer auch bei offenem Gehäuse

vielleicht muss ich die halt auch auf passive umbauen

mit dem cooler

https://www.arctic.ac/de_de/accelero-s3.html

aber leider steht komischerweise genau die 560 nicht in der liste

beim silent mac wird's wohl doch auf ne onboardlösung raus laufen

grüsse florian